

VIA MEDIEN DRAMATURGIE MASTER



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Profil

Der Masterstudiengang Mediendramaturgie befasst sich mit der Theorie, Geschichte und Praxis des audiovisuellen Erzählens und setzt sich kritisch-reflektierend mit Fragen der Dramaturgie medialer Formate auseinander. Ein besonderes Merkmal stellt dabei die medienübergreifende Perspektive dar: Der Fokus reicht von Kino und Fernsehen über Hörfunk und akustisch/performative Kunst bis hin zu webbasierten Erzählformen, interaktiven Erzählungen und Games.

Das Studium bietet zudem die Möglichkeit, Theorie und Forschung mit konkreter Praxisarbeit zu verbinden. Es wird nicht nur die Geschichte und Ästhetik von künstlerischen Gestaltungsformen und medienindustriellen Veränderungen untersucht, sondern auch mit eigenen Stoffen experimentiert.

Darüber hinaus eröffnet der in der Region und international gut vernetzte Studiengang Einblicke in medienpraktische Arbeitsprozesse und übergreifende Fachgebiete wie Medienrecht oder Medienmanagement. Tagungen, Vortragsreihen und Workshops mit Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis gehören ebenso zum Lehrangebot, wie die Möglichkeit mit einem Praktikum Arbeitserfahrung zu sammeln und Teile des Studiums über Erasmus im Ausland zu absolvieren.

Medienstadt Mainz

Mainz ist in vielerlei Hinsicht ein wichtiger Medienstandort für die Rhein-Main-Region: Hier ist die größte Sendeanstalt Europas, das ZDF, ebenso SWR, ARTE und Funk, das Content-Netzwerk von ARD und ZDF, ansässig. Der Studiengang kooperiert mit diesen Sendeanstalten, genauso wie mit dem Deutschen Filminstitut & Filmmuseum (DFF) in Frankfurt, der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung in Wiesbaden und mit Produktionsgesellschaften, Programmkinos und Filmfestivals in der Region und darüber hinaus, wie FILMZ, GoEast und Nippon-Connection.

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung zum Studium ist ein Bachelorabschluss im Fach Filmwissenschaft oder ein Studienabschluss in einem verwandten film-, kunst- oder medienwissenschaftlichen Fach mit mindestens 30 Leistungspunkten im Bereich Film, Fernsehen und Neue Medien an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland.

Nach dem Studium

Der Masterstudiengang Mediendramaturgie qualifiziert zur mediendramaturgischen Forschung und bereitet – nicht zuletzt durch seine interdisziplinären und praktischen Anteile – auf Tätigkeiten in einer weitgefächerten Palette kultureller Institutionen vor: in Film, Fernsehen und Rundfunk (Redaktion, Programmplanung, Filmverleih), Museen (Kuratierung, Archivierung, Vermittlung), Fachverlagen (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Lektorat), Festivals (Programmauswahl, Organisation), aber auch im Bereich Stiftungen und medienwirtschaftliche Organisationen sowie in der Kulturförderung und -politik und im Bildungsbereich.

Weitere Informationen

Allgemeine Informationen zur Bewerbung an der JGU sind unter www.studium.uni-mainz.de zu finden, Näheres zum Studium der Mediendramaturgie unter www.studium.uni-mainz.de/studienwahl/studienangebot/mediendramaturgie_ma

Auf der Website des Fachs (film-medien.ftmk.uni-mainz.de) sind aktuelle Lehrveranstaltungen und die Profile der Lehrenden einzusehen. Fachspezifische Informationen und Beratung zu Studienaufbau, Studieninhalten, Zulassungsvoraussetzungen und zur Anerkennung von Leistungen erhalten Sie bei der Studienfachberatung (studienfachberatung-mediendramaturgie@uni-mainz.de) oder im Studienbüro (ftmk.uni-mainz.de/studienbuero) des Instituts.

MEDIEN *Master*
DRAMATURGIE



Mediendramaturgie am Institut für Film-, Theater-, Medien- und Kulturwissenschaft
Medienhaus · Wallstraße 11 · 55122 Mainz

www.ftmk.uni-mainz.de

MA
STED